



Pfarrei St. Johannes der Täufer

Grünstraße 13
39288 Burg
Tel. 03921-988021
E-Mail: hedwig.wetzel@bistum-magdeburg.de
angela.jarski@bistum-magdeburg.de

Protokoll Sachausschuss Pastoral und Seelsorge

Termin: Dienstag, 28.10.2025 von 19:45 bis 22:00 Uhr als Videokonferenz

TN: UIAI, HeWe, AnJa, GaPi, UIBa, DiWo, RoKö, MeHa, HeSw, DaBe, RiPe

Leitung: HeWe

Protokoll: DaBe

TAGESORDNUNG

TOP 0 – Geistliche Einstimmung

Angela Jarski hält eine Einstimmung zu Franziskus von Assisi und die Fragen seines Lebens, welche in der kleinen Kirche „Portiuncula“ deutlich werden: Was ist's, was ich will? Was ist's, was ich suche? Was verlange ich im innersten Herzen? Diese Fragen sind nicht nur für Franziskus prägend, sondern sie sind Denkanregung das Leben nicht zu verplempern, sondern durch mit Gottes Wort „Zukunfts-Menschen“ zu werden.

TOP 1 – Offene Termine 2025

- Adventssingen auf dem Marktplatz (So 21.12.2025 um 17 Uhr; Verantwortung: Ökumenekreis Burg)
- Ökumenische Friedensvesper (06.12.2025 um 17:30 Uhr) (noch offen)
- Fahrt ins Blaue: Hedwigskathedrale in Berlin (30.05.26, Organisation: RiPe)

TOP 2 – Themen des Bistumsrats

1. „Predigtdienst aller Getauften“

- Grundsätzlich positiv aufgenommen; langfristig notwendig für die Sicherung der Gottesdienstvielfalt.
- Bedenken: geringe Bereitschaft zur dauerhaften Übernahme.
- Voraussetzungen: bischöfliche Legitimation, theologische Fundierung, persönliche Glaubensbeziehung.
- Wunsch nach Vielfalt, Interaktivität und Feedbackkultur in Predigten.

2. „Triduum Sacrum ohne Priester“

- Gute Erfahrungen in Burg, Gommern und Loburg.
- Idee: „Wohnzimmertagesdienste“ fördern Nähe und Beteiligung, bergen aber Risiken der Abschottung.
- Ökumenische Gestaltung der Kar- und Ostertage empfohlen.
- Niederschwellige Angebote für weniger mobile oder liturgisch distanzierte Gemeindemitglieder sinnvoll.

3. Weitere Themen vertagt:

- Kirchen-Statement zur Landtagswahl 2026
- Kita-Trägerwerk
- Finanzen im Bistum Magdeburg

TOP 3 – 120 Jahre Pfarrkirche St. Johannes der Täufer Burg (2026)

Jubiläumsmotto: „120 Jahre Kirche im Wandel – Kein Stein bleibt auf dem anderen, und doch sind wir lebendige Steine!“

- Erste Ideen vorgestellt (siehe Anlage).
- Hinweise: Ressourcen realistisch planen; 125-jähriges Kirchweihjubiläum 2031 im Blick behalten; Möglichkeit eines gemeinsamen Pfarreifestes prüfen (Termin offen)

TOP 4 – Entwicklungen in den Gemeinden Burg, Gommern, Loburg

- Was nehmen wir an Schwierigkeiten und Stimmungen in unserer Gemeinde wahr? Wo brauchen wir Unterstützung? Welche Menschen sind nicht im Blick? Welche Entwicklungen zeigen sich?

Gommern

- Rückgang der Mittwochsgottesdienste; Überprüfung der Fortführung empfohlen.
- Besuch von Neuzugezogenen durch Pfarrer Perner ca. 4–6 Wochen nach Zuzug.
- Ökumenische Kontakte entwickeln sich positiv; direkte Begegnungen der Gläubigen sind wichtig.
- Bitte um Hinweise zu kranken oder isolierten Personen an RiPe, damit Besuche und Seelsorge möglich sind.

Burg

- Gottesdienstzeiten für die Sonntage (8:30/10:30 Uhr) sollen im kommenden Jahr sachlich analysiert und diskutiert werden.
- Umgang mit Bettlern: betteln vor der Kirche vor und nach Gottesdiensten möglich, Teilnahme am Gottesdienst erlaubt, Geldsammlung in der Kirche untersagt. Pfarrer Perner wird das Thema

mit der betreffenden Person und im Gottesdienst mit der Gemeinde ansprechen. Rückmeldungen an ihn.

Loburg

- Gemeinde stellte sich bei einem Treffen für ausländische Wiesenhof-Mitarbeiter vor.
- Bedarf an einem einfachen Info-Flyer zur katholischen Gemeinde in Loburg für 2026. Sachausschuss Kommunikation arbeitet mit DiWo zusammen.

TOP 5 – Kooperation in der Pastoralregion Jerichower Land

- Die Kooperation und das aufeinander zugehen in der Pastoralregion Jerichower Land zwischen den Pfarrei St. Marian in Genthin und St. Johannes der Täufer in Burg gestaltet sich schwierig.
- Für das nächste Jahr ist eine gemeinsame Sitzung vom PGR (Genthin) mit dem KV-Plus und Vertreterin des Sachausschusses Pastoral & Seelsorge (Burg) angedacht (PGR-Sitzung Ziesar, AnJa).
- Teilweise wird gegenseitig zu Veranstaltungen eingeladen. Patronats- und Pfarreifeste sind eine gute Gelegenheit der gegenseitigen Einladung, jedoch müssen die Kapazitäten beachtet werden.
- Kinder und Familien aus Pfarrei St. Marien Genthin nutzen die Familienangebote am Dienstag in Burg.

TOP 6 – Sonstiges

- Rückmeldungen zur neuen Website www.kath-kirche-burg.de: Termine sind mit dem ChurchDesk-Kalender verknüpft. Gruppen sollen ihre Veranstaltungen eigenständig pflegen (inkl. Bilder, Texte, Orte).
- Termine PaSee: 14.01.2026 und 21.04.2026, jeweils 19:30–21:30 Uhr
- Klausur PaSee: Fr/Sa 11.–12.09.2026 (Organisation: AnJa)
- Öffentlichkeitsarbeit: Verteilung der Pfarrbriefe zu Weihnachten/Ostern zeigt Wirkung. Menschen melden sich kirchliche Beerdigungen und Seelsorge bei RiPe. Idee für Artikel: „Seelsorge individuell – Der Pfarrer kommt zu Ihnen nach Hause!“
- Ehrenamts-Dankeschön 2026: Anfrage über Kabarett „Catstairs“ für Ehrenamtsveranstaltung mit Kirchenkabarett; Überlegung für eine Ökumenische Veranstaltung (Kosten: 200–300 € pro Gemeinde). Grundsätzlich positive Rückmeldung. → Klärung: Zielgruppe (inkl. Jugendliche), Teilnehmerzahlen (Burg: 30–40, Gommern: 20–25, Loburg: 15–20 + ev. Gemeinden), Platzkapazitäten. Koordination: DaBe mit Ulrike Bischoff.